

# APPELL

## KEINE GEWALT GEGEN KINDER UND JUGENDLICHE!

Kinder und Jugendliche verdienen unseren besonderen Schutz. Gewalt, Misshandlung und sexueller Missbrauch gehören zu den schwerwiegendsten Delikten, mit denen wir als Polizei konfrontiert sind. Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 verdeutlicht: Dieses Themenfeld erfordert in Schleswig-Holstein weiterhin unsere Aufmerksamkeit. Hinter jeder Zahl steht das Schicksal eines jungen Menschen – und oft müssen wir zudem von einem erheblichen Dunkelfeld ausgehen.

Deshalb ist Prävention eine gesamtgesellschaftliche Daueraufgabe, die wir nur im engen Schulterschluss lösen können. Die Landespolizei Schleswig-Holstein und ‚Appen musiziert e.V.‘ verbindet dabei ein tiefes gemeinsames Ziel: Kinder und Jugendliche vor Gewalt und Vernachlässigung zu schützen, Bewusstsein zu schaffen und Hilfsangebote sichtbar zu machen.

Unsere Kooperation bündelt die polizeiliche Expertise mit dem unermüdlichen ehrenamtlichen Engagement der Initiative ‚Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche‘. Mein Dank gilt allen Beteiligten, die durch ihre Haltung und ihren persönlichen Einsatz dazu beitragen, den Schutzraum für unsere Kinder jeden Tag ein Stück sicherer zu machen.

**Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche – gemeinsam hinschauen, unterstützen und schützen.**

**Stephan Nietz, Leitender Kriminaldirektor  
 (Ständiger Vertreter der Landespolizeidirektorin  
 Schleswig-Holstein)**

### Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 (Auszüge)

Tat (vollendet)	Kinder/Jugendliche	2024	2025
Mord	Kinder: 0 - 5 Jahre	10 Opfer	<b>23 Opfer</b>
	Kinder: 6 - 13 Jahre	10 Opfer	<b>27 Opfer</b>
	Jugendliche 14 - 17	4 Opfer	<b>28 Opfer</b>
Totschlag	Kinder	32 Opfer	<b>34 Opfer</b>
	Jugendliche	10 Opfer	<b>7 Opfer</b>
Fahrlässige Tötung	Kinder: 0 - 5 Jahre	69 Opfer	<b>39 Opfer</b>
	Kinder: 6 - 13 Jahre	13 Opfer	<b>09 Opfer</b>
	Jugendliche 14 - 17	9 Opfer	<b>7 Opfer</b>
Körperverletzung mit Todesfolge	Kinder	3 Opfer	<b>7 Opfer</b>
	Jugendliche	1 Opfer	<b>1 Opfer</b>

**Gesamt:** 161 Opfer **182 Opfer**

Interfamiliäre Gewalt		2024	2025
Mord an Kindern	durch Eltern	10 Opfer	<b>17 Opfer</b>
	durch Geschwister	3 Opfer	<b>1 Opfer</b>
Totschlag an Kindern	durch Eltern	30 Opfer	<b>37 Opfer</b>
	durch Großeltern	1 Opfer	<b>0 Opfer</b>
	durch Geschwister	8 Opfer	<b>3 Opfer</b>

**Gesamt:** 52 Opfer **58 Opfer**

Sexueller Missbrauch (§§ 176-176e StGB)	2024	2025
Sexueller Missbrauch von Kindern	<b>16.354</b>	<b>17.126</b>
Misshandlung von Kindern	<b>3.609</b>	<b>3.570</b>
Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 bis unter 18 Jahren	<b>1.315</b>	<b>1.428</b>

**Gesamt:** **21.278** **22.124**

Kinderpornographie	2024	2025
Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte (§ 184b StGB)	<b>42.854</b> - 5,2 %	<b>41.677</b> - 2,7 %
Verbreitung von Kinderpornografie (§184b Abs. 1 Nr. 1 StGB)	<b>21.582</b> - 6,9 %	<b>18.455</b> - 14,5 %
Tatverdächtige Kinder bis unter 14 Jahre	<b>4.108</b> + 22,4 %	<b>4.074</b> - 0,8 %
	<b>4.512</b> - 6,1 %	<b>3.646</b> -19,2 %
Tatverdächtige Jugendliche 14-17 Jahre	<b>4.512</b> - 6,1 %	<b>3.646</b> -19,2 %
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>101.886</b>	<b>95.410</b>
Tatverdächtige Kinder	- 2,3 %	- 6,4 %
Tatverdächtige Jugendliche	<b>192.863</b> - 6,9 %	<b>172.770</b> -10,4 %

**APPELL**

**WENN WIR KINDER HEUTE NICHT  
SCHÜTZEN, VERLIEREN WIR  
MORGEN UNSERE MENSCHLICHKEIT –  
HANDELN WIR JETZT, BEVOR  
NOCH MEHR LEBEN ZERBRECHEN.**

Wie viele Kinder müssen noch leiden, bevor wir begreifen? Die Zahlen aus Landespolizeiamt Schleswig-Holstein und Bundeskriminalamt sind eindeutig: Gewalt gegen Kinder ist da. Sie wächst. Sie verändert sich. Und sie bleibt zu oft unsichtbar.

Sexueller Missbrauch nimmt zu. Misshandlungen steigen deutlich. Das sind keine abstrakten Entwicklungen – das sind Schicksale. Kinder, die Angst haben. Kinder, die verstummen. Kinder, deren Leben sich für immer verändert. Und während wir noch über Zahlen diskutieren, verschiebt sich die Realität weiter: Kinder werden selbst zu Tätern. Digitale Räume öffnen Türen zu Gewalt, zu Grenzlosigkeit, zu Enthemmung – immer früher, immer intensiver. Das ist kein Zufall. Das ist ein Versagen. Ein Versagen von uns allen. Denn Kinderschutz endet nicht bei Behörden. Er beginnt in der Gesellschaft. In unserem Alltag. In unserer Aufmerksamkeit.


Wo waren wir, als Signale übersehen wurden?  
Wo sind wir, wenn Kinder Schutz brauchen?  
Und was tun wir – konkret?

Es reicht nicht, betroffen zu sein. Es reicht nicht, Zahlen zur Kenntnis zu nehmen. Es braucht Mut. Klarheit. Konsequenz. Greifen Sie ein, wenn Sie hinschauen können. Fragen Sie nach, wenn etwas nicht stimmt. Unterstützen Sie Initiativen, die Kinder schützen. Fordern Sie Verantwortung – von Institutionen, aber auch von sich selbst. Kinderschutz ist keine Option. Er ist Pflicht. Für jedes Kind. Für unsere Zukunft. Für das, was uns als Gesellschaft ausmacht.

**HANDELN WIR. JETZT.**

Rolf Heidenberger  
Mai 2026

**APPEN MUSIZIERT**  
WIR SCHÜTZEN  
VERLETZTE KINDERSEELEN

**Appen musiziert e.V.**  
**Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche**  
Rolf Heidenberger  
Hauptstrasse 28, 25482 Appen  
Mobil 0172/5664992  
E-Mail: [helfen@kinderschutz-appen-musiziert.de](mailto:helfen@kinderschutz-appen-musiziert.de)  
<https://kinderschutz-appen-musiziert.de>  
 Appen musiziert

 **PayPal**



*Scannen. Spenden. Fertig!*

**Spendenkonto:**  
Sparkasse Südholstein  
„Keine Gewalt“  
IBAN: DE60 2305 1030 0511 2289 75